

SCOTSCOUTING



Aktuelles aus den Pfadfindergruppen

16M und 16B

Oktober 2009

SONDERAUSGABE



Jahresbeginn

Der Bericht zur Ausstellung
Seite 4

Gruppentag

Sonniger Sonntag am
Stanghof **Seite 3**

Flohmarkt

Helfende Hände gesucht!
Seite 5

Theater

Die Bubengruppe spielt wieder
Theater **Seiten 7-9**

Adventlager

Wir fahren auf Adventlager!
Seite 6

Sternsingen & Friedenslicht

Es wird kälter und bald ist
Weihnachten... **Seiten 12-13**

Du möchtest auf unserer Pinnwand inserieren?

Nichts einfacher als das! Einfach eine Email an pinwand.biete@me.com oder pinwand.suche@me.com senden und dein Inserat steht bereits in der nächsten Ausgabe.

Damit wir dein Inserat rechtzeitig erhalten können, geben wir euch hier die Termine für die nächsten Redaktionsschlüsse bekannt:

Ausgabe Februar 2010: 13. Jänner 2010

Ausgabe April 2010: 17. März 2010

Ausgabe Juni 2010: 26. Mai 2010

(Auflagenhöhe: jeweils circa 300 Stück!)

SCOTSCOUTING IMPRESSUM

Offenlegung nach dem Mediengesetz

SCOT SCOUTING Mitteilungsblatt der Gruppe 16 „Schotten“

MEDIENINHABER, HERAUSGEBER Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen, 1160 Wien, Hasnerstr. 41

PRÄSIDIUM Präsident Karl Homole, Vizepräsidentin Helga Kruschitz

REDAKTION Gruppe 16 „Schotten“ 1010 Wien, Freyung 6/9/13

CHEFREDAKTEUR Carlo Bakalarz-Zákos, 1190 Wien, Himmelstraße 35

LAYOUT Carlo Bakalarz-Zákos, Philipp Reiner

INTERNET www.scout.at/wien16

PINNWAND pinwand.biete@me.com und pinwand.suche@me.com

GRUNDLEGENDE RICHTUNG SCOT SCOUTING ist das Mitteilungsblatt der Gr.16 „Schotten“ und der Pfadfindergilde „Schotten“ und bietet Anregungen und Informationen über die Pfadfinderbewegung im allgemeinen und die Gruppe 16 „Schotten“ im besonderen auf der Basis der Grundsätze, Ziele und Methoden der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs: Mitarbeit an der sittlichen, geistigen und körperlichen Entwicklung der Jugend; Mithilfe, junge Menschen zu bewußten österreichischen Staatsbürgern und eigenverantwortlichen Persönlichkeiten zu erziehen, die ihre Aufgabe in Familie, Beruf, ihrer Religionsgemeinschaft und der Gesellschaft erfüllen.



Die Tour d'Autriche 2009 – Alle Sportler aufgepasst!

Text: Nikolaus Kratzer

Photos: Christian Chladek, Philipp Reiner

Am 27. September fand in der herbstlichen, hügeligen und vor allem sonnigen buckligen Welt ein besonderes Sportereignis statt: die Tour d'Autriche! Viele Sportbegeisterte pendelten deshalb aus gegebenem Anlass nach Thernberg, wo Start und Ziel des spannenden Wettlaufes zusammenkamen. Die antretenden Teams wurden von niemandem geringeren als Armin Assinger – bekannt für sein sportliches Engagement in unserem schönen Heimatland – sowie seiner bezaubernden Assistentin Sasha Walleczek in Empfang genommen und auf die bevorstehenden Strapazen vorbereitet.

Nach der ersten Etappe (bergauf!) erreichte man das Zwischenziel Vorarlberg wo es darum ging Wissen und Einfallsreichtum in Sachen Wahrzeichen der Bundesländer zu kombinieren und somit durch sich selbst ein Wahrzeichen und damit Österreich darzustellen beziehungsweise nachzuahmen! Danach ging es weiter nach Tirol. Um einen Pass in den tiefsten Tiefen der Tiroler Hochalpen passieren zu können, musste man sich, ob man wollte oder nicht, die Ski anschnallen. Es galt dann als Team einen höchst gefinkelten Riesenslalom zu meistern. Vom

Starthäuschen bis zur rettenden Ziellinie waren es geschätzte zwanzig Meter Luftlinie – und die hatten es in sich! Ohne Aufwärmen, Vordehnen und Nachdehnen war man sowieso chancenlos und nur die Härtesten kamen durch, wobei man an dieser Stelle vielleicht anmerken sollte, dass sich vor allem die Damenteamer auszeichnen konnten. Begleitet wurde man bei diesem Spektakel von gestandenen Skilehrern, im Ziel

nahmen einen dann herzensgute Tirolerinnen und Skihaserler entgegen. Wer auch nach dieser Hürde noch konnte, den führte der weitere Streckenverlauf nach Wien. Genauer gesagt zu einem klassisch deftigen, sowie heftigen Wiener Würstelstand, wie er nur so im Bilderbuch steht. Es gab „Eitrige“, es gab an „Schoafn“, es gab „Buckl“ ohne Ende und natürlich liebevolles Service plus Erfrischungen...in Wien wohnt halt eben



die Gemütlichkeit und die muss bei einer Tour durch Österreich naturgemäß auch abgedeckt werden! Gestärkt ging es weiter nach Kärnten. Leilei. Und was wäre eine Tour ohne Räder...? Wohl eben keine Tour, deshalb galt es hier sich der Herausforderung einer Radstaffel zu stellen! Einrad, Zweirad, Dreirad, angeblich sogar ein Vierrad, alles musste dabei verwendet werden. Wichtig war dabei natürlich auch nicht einfach drauflos zu radeln, sondern die gestellte Aufgabe mit Taktik zu bewältigen. Denn wie wir aus dem österreichischen Fußball wissen, kann die Taktik zu ungeahnten Höhenflügen verhelfen. Höhenflüge kann man sich allerdings auch anders verschaffen und deswegen bestand die Tourleitung gegen Ende der Rennstrecke auf eine gepflegte Dopingkontrolle, bei der die Passanten auf illegalen Süßstoff in Form von Traubenzucker und anderen Leckereien kontrolliert wurden. Auf der Zielgeraden konnte man dann gemütlich auslaufen...

Die erschöpften Teams und Familien hatten dann, sobald am Ziel im Stanghof angekom-

men und registriert, die Möglichkeit sich auszuruhen, die Sonne zu genießen, die diversesten Trachten der Einwohner zu bewundern und sich über die spannenden Ereignisse der Tour auszutauschen. Doch bereits nach kurzer Zeit stand das nächste Großereignis vor der Türe, zu dem selbstverständlich alle Gäste recht herzlich geladen waren: Die Überstellungsfeier! Rucksäcke wurden gepackt, neue Ausrüstungsutensilien wurden kennengelernt, Zelte wurden aufgestellt, Zelte wurden wieder abgebaut, Buben und Mädchen wurden durch einen Handkanal geschleudert und im Endeffekt landete jede und jeder in seiner neuen Sparte. Wir Führer wünschen allen Überstellten viel Spaß, Erfolg und Freude an der Pfadfinderei in der neuen Sparte, mit neuen Bekanntschaften, Führern, Lagern, Erlebnissen und allem was dazugehört!

Im Anschluss an die Überstellungsfeier ging es weiter mit einem Gottesdienst durch Pater Nikolaus, für den wir uns bei ihm nicht nur in unserem Namen, sondern ich glaube auch im Namen aller Teilnehmer sehr

herzlich bedanken wollen! Viele unserer Kinder bei den Pfadfindern betonen immer wieder wie besonders und einfühlsam Pater Niki die Messen bei den Pfadfindern gestaltet und sind sehr traurig wenn er es einmal nicht schafft auf eines unserer zahlreichen Lager zu kommen, um uns zu besuchen.

Wie bei jedem sportlichem Großereignis kann es nur ein Ende geben: die Siegerehrung. Herzliche Gratulation an die Gewinner des gelben Trikots und herzliche Gratulation an alle anderen Teilnehmer, die es gewagt haben sich der Strecke zu stellen!

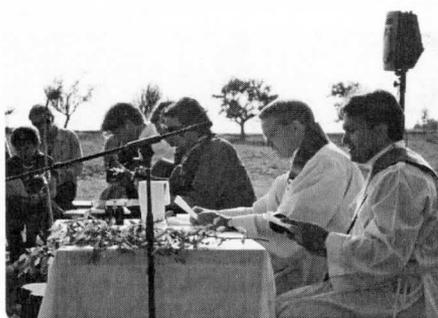
Ich möchte mich im Namen des Planungsteams und unserer beiden Pfadfindergruppen bei allen herzlich für die rege und äußerst aktive Teilnahme am diesjährigen Gruppentag in Thernberg bedanken! Wir freuen uns bereits sehr auf den Nächsten...

Jahresbeginnfeier

Text: Sonja Diederichs
Photos: Christian Chladek

Jahresbeginn – Ein Wiedersehen mit Lageköstlichkeiten für den Magen und fürs Auge und ein Wiedersehen mit vielen Pfadfinderfreunden

Nach den Sommerferien und damit der längsten pfadfinderlosen Zeit im ganzen Jahr endlich alle Freunde wiedersehen – das konnten wir am Sonntag, dem 13. September. Nach einer gemeinsamen Messe in der Schottenkirche gab es ein Spezialpfarrrcafé im Hof, Lagerküche vom Feinsten wie Surfbrettbrote der GuSp oder Spezialbrote „Wanderlager“ à



la CaEx wurden hier geboten. Das große Buffet war so schnell leer, dass man meinen könnte die Kinder hätten den ganzen Sommer nicht mehr so leckere Brote bekommen.

Es gab allerlei zu sehen: jede Menge Fotos von der eigenen und den anderen Altersstufen, spezielle Ausstellungsobjekte wie Scotscoutings von einst und heute, Kunstobjekte der Raros, Infos zu herausragenden Personen und Ereignissen der jüngeren Vergangenheit, sowie Interessantes zu künftigen Highlights.

Außerdem konnte man gute Freunde wiedersehen und diverse Sommererlebnisse austauschen.

So startete wir das neue Jahr, das inzwischen mit vielen neuen Kindern und voller Elan begonnen hat.



Pfadfinderinnen Flohmarkt

am 27. und 28. November 2009

Auch heuer werden wir wieder im Rahmen des Adventmarktes der Schottenpfarre unseren traditionellen Flohmarkt veranstalten. Der Erlös, der auch zum Teil einem wohltätigen Projekt zufließt, ist eine wichtige Einnahme für unsere Gruppekasse.

Sie können die Mädchengruppe unterstützen indem Sie ...

... gut erhaltene, saubere Flohmarktware wie schöne Glas- oder Porzellangegegenstände, Dekorationsstücke, Kerzen, Modeschmuck, Bilder, Spielsachen, Bücher, Tischtücher, Spitzendecken, Inhalt von Überraschungseiern, ... **sammeln** (bitte keine Kleidungsstücke und Sportgeräte wie Ski und Schuhe) und ab dem 9. 11. 2009 im Mädchenheim abgeben (Montag 17:00 - 20:45 Uhr und Mittwoch 17:30 - 19:30 Uhr)

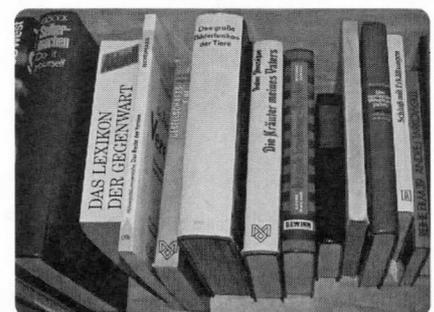
... uns beim Aufbauen des Standes am Donnerstag, den 26. 11. 2009 ab 17:00 Uhr in der Aula des Schottenstiftes **unter die Arme greifen** oder

... beim Verkauf der Ware am Stand mithelfen (gerne auch stundenweise)

Freitag, 27. 11. 2009 von 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 28. 11. 2009 von 10:00 - 18:00 Uhr

Bitte melden Sie sich bei Micki Walter unter 0699/110 44 301 oder michaela.walter@aon.at
Wir freuen uns über jede Stunde Mithilfe!



Adventlager 2009

der Pfadfindergruppen 16M+B

19./20. Dezember 2009

Wassergspreng



- Treffpunkt: Samstag, 19. Dezember um 13:00 Uhr Bank Austria Schottentor
- Rückkehr: Sonntag, 20. Dezember um 18:00 Uhr Bank Austria Schottentor
- Lagerbeitrag: € 40,- (darin sind Fahrt, Verpflegung, Übernachtung, Material, etc enthalten)
- Anmeldung: bis spätestens 4. Dezember 2009
- Ausrüstung: Wochenendlagerausrüstung inkl. Schlafsack, Hausschuhe, warme Sachen (Haube und Handschuhe!), Uniform!
 Alle WiWö und GuSp: Leintuch!
 Alle CaEx und RaRo: Unterlagsmatte!

Für etwaige Fragen stehen wir Ihnen gerne nach den Heimabenden zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ein gelungenes Lager!

Für alle PfadfinderführerInnen

Sonja Diederichs und Georg Zacherl



Ich gestatte meiner Tochter/meinem Sohn die Teilnahme am Adventlager vom 19. bis 20. Dezember 2009. Bei meinem Kind ist auf folgende Krankheiten zu achten:

.....

Notfalltelefonnummer:

Wien, am

Unterschrift:

Pfadfinder Gr. 16 M+B Schotten

A- 1010 Wien, Freyung 6/10

Wir spielen Theater

Text: Peter „Batschi“ Müller

Für manche die Erfüllung lang ersehnter Wünsche. Viele schlüpfen gerne in die Rollen von anderen, haben daher (oft auch unbewusst) deren Geben, Sprache und Empfinden kopiert.

Ob dies auch bei unseren jährlichen Theateraufführungen so ist? Mit Sicherheit ja.

Für manche ist dieser Gedanke jedoch ein Albtraum, aber für diese gibt es dann andere Aufgaben in der Technik, bei den Vorbereitungen, den Kostümen, Requisiten, etc.

Chronik

Theaterspielen ist pädagogisch sehr wertvoll, und hat bei den Schotten-Pfadfindern lange Tradition: Im Logbuch unserer Gruppengründerin Anna Bromberger findet sich schon im Oktober 1933 ein Eintrag, dass im Rahmen eines Lichtbilder-Abends für Wölflinge und Angehörige vor ca. 100 Anwesenden die Wölflinge zwei „Theaterstücke“ aufgeführt hätten. Im Jahre 1935 gab es bereits einen Faschingsabend mit The-

ater- und Musik-Aufführungen der Wölflinge und Pfadfinder.

Nach dem Krieg sind unsere Theaterabende aus dem Zufall wieder entstanden:

Als Chronist habe ich in alten Unterlagen gestöbert und folgende Zeilen in der Chronik gefunden: Im Jahre 1964 haben wir im Fasching erstmals Theater gespielt und zwar im Rahmen eines Bunten Abends im Pfarrheim: „Einbruch im Gemeindeamt“. Diese Aufführung, die ein voller Erfolg war, hat eine lange Tradition begründet. Seither gibt es fast jedes Jahr Theaterabende.

Schon 1966 wird aber der Termin in den Herbst, auf den letzten Samstag und Sonntag vor dem Advent, verlegt.

1971 und 1972 gibt es eine Theaterspielpause, deren Grund unbekannt ist, aber ab 1973 wird wieder jährlich Theater gespielt, das von den Wölflingen, Spähern und Explorern gestaltet wird und zu dem die Rover die Technik und der Elternrat das Buffet beitragen.

Im Jahre 2005 beschließt der Gruppenrat die Verlegung des Termins vom Herbst auf den

Fasching. Daher entfallen dieses Jahr die Aufführungen und 2006 wird im März gespielt. Da sich dieser Termin aber auch nicht als optimal herausstellt, wird in Zukunft wieder zum ursprünglichen Herbst-Termin gespielt, in diesem Jahr daher zwei mal.

Da die Gruppe wächst und die Theaterabende daher immer länger werden, spielen die Rover nicht mehr am gemeinsamen Theaterabend, sondern gestalten seit 1976 mit dem Rangern eigene Theateraufführungen, die wenn möglich alle zwei Jahre stattfinden und ganz ausgezeichnete Produktionen bringen.

Nicht zu vergessen ist das Maifest der Mädchengruppe, das die Theatertradition aufgreift und als Freiluft-Aufführung einen eigenen Charakter besitzt.

Sinnvoll ist Theaterspielen

...in erster Linie für Kinder/Jugendliche und deren Pfadfinderführer:

Dazu möchte ich Elisabeth Heinz zitieren, die damals Wölflingsführerin in der Gruppe war. Sie schreibt in der Fest-



schrift zum 50jährigen Jubiläum der Gruppe im Jahre 1983 unter anderem:

„Wir haben die Vorbereitung und Durchführung dieser Theateraufführungen, obwohl sie ein bedeutendes Ausmaß an Vorbereitungsarbeiten erfordert haben, immer aus mehreren Gründen als sinnvoll und der Gruppe entsprechend empfunden. Die Mitwirkung aller, von den Kleinsten bis zu den Größten an einer großen gemeinsamen Veranstaltung hat dazu beigetragen, den oft nur ziemlich losen Kontakt der einzelnen Abteilungen zu festigen, nicht nur die Führer, sondern alle Mitwirkenden in einen näheren persönlichen Kontakt zu bringen.“

...auch für die Pfadfinderführer:

Einerseits bei der Auswahl der Theaterstücke, bei der berücksichtigt werden muss, ob das Stück für die jeweilige Altersstufe und die möglichen Schauspieler geeignet ist. Noch mehr, wie es schon oft vorgekommen ist, dass Theaterstücke selbst geschrieben werden - das fördert natürlich die Kreativität dieser Schriftsteller. Anderer-

seits ist natürlich das Einstudieren mit den Kinder /Jugendlichen ein Bildungsfaktor, der für das weitere Leben wirkt.

Und des Weiteren lernen alle beteiligten Pfadfinderführer die Kinder/Jugendlichen, speziell die in den Sparten neu Dazugekommenen, viel schneller kennen.

...(hoffentlich) auch für die Eltern und sonstige Besucher:

Auch im Wissen, dass die Theatervorstellungen manchmal zu lang sind, hoffe ich doch, dass sie allen Besuchern Freude und Spaß machen. Letztlich sollte dies der Grund sein, dass man ein Theater besucht. Wenn man dann noch Bekannte trifft und mit ihnen plaudern und ein Glas Sekt trinken kann, Kinder bei den Losen etwas gewinnen können und das Buffet etwas Ansprechendes bietet, dann sollten diese Abende doch ein Erfolg für alle sein.

...auch für die Gruppe:

Hier möchte ich nochmals Elisabeth Heinz zitieren, deren Worte nach wie vor aktuell sind: „Wichtiger als der Erfolg der Stücke beim Publikum, der natürlich alle sehr gefreut hat,

ist uns immer der sehr gemeinschaftsfördernde Effekt in der Gruppe und die Freude der Mitwirkenden selbst gewesen. Dafür hat sich auch viel Arbeit und Kopfzerbrechen gelohnt, sodass wir jedes Jahr mit neuem Eifer an die Vorbereitung gegangen sind.“

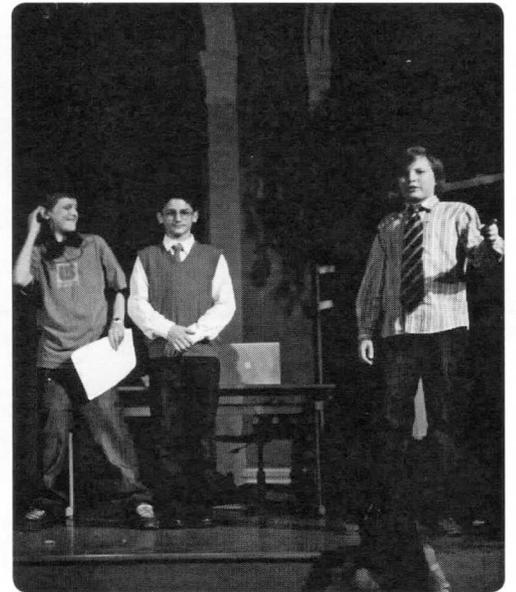
Letzten Endes sind diese Theaterabende (das darf ich als Kassier der Gruppe wohl schreiben) auch ein finanzieller Aspekt. Da wir nach wie vor ohne Subventionen und Unterstützungen den Gruppenbetrieb aufrecht erhalten, sind diese Einnahmen neben den Mitgliedsbeiträgen ein wichtiger Bestandteil der Finanzbasis.

In diesen oben genannten „Sinnen“ hoffe ich auf recht zahlreichen Besuch und damit verbunden auch viel Freude an den dargebotenen Aufführungen, ich hoffe und erwarte, dass das Buffet bis auf das letzte Brötchen und den letzten Kuchen leer gegessen wird, sowie dass alle Tombolalose gekauft werden und die Gewinner der Preise recht viel Freude damit haben.



Spielorte

| | |
|-------------|--|
| 1964 - 1967 | Pfarrsaal der Schottenpfarre, 1010, Freyung 6 |
| 1968 - 1970 | Theatersaal der Pfarre St. Karl, 1040, Kreuzherreng. 1 |
| 1971 - 1972 | keine Aufführungen |
| 1973 - 1982 | Calasanzsaal der Pfarre Maria Treu, 1080, Piaristengasse |
| 1983 - 1984 | Thomassaal der Pfarre Maria Rotunda, 1010, Postgasse |
| 1985 - 1988 | Theatersaal der Pfarre Währing, 1180, Gentzgasse |
| 1989 - 1992 | Theatersaal des Wasagymnasiums, 1090, Wasagasse |
| 1993 - 1994 | Theatersaal des Gymnasiums Marianisten Albertus Magnus, 1180, Semperstraße |
| 1995 | Zeichensaal des Schottengymnasiums, 1010, Freyung |
| 1996 - 2004 | Theatersaal des Wasagymnasiums, 1090, Wasagasse |
| 2005 | keine Aufführungen |
| seit 2006 | Theatersaal des Wasagymnasiums, 1090, Wasagasse |



Theater 2010



Wir laden recht herzlich zu den
Theaterabenden der Bubengruppe 2008
am Samstag, dem 21. November 2008 um 16:00 Uhr
und Sonntag, dem 22. November 2008 um 15:00 Uhr

im Festsaal des Wasagymnasiums in 1090 Wien, Wasagasse 9

Weiters warten auf Sie eine Tombola (jedes Los gewinnt), die Sektbar und ein tolles Buffet. Wenn Sie Preise für die Tombola spenden können, dann bitte geben Sie diese im Heim ab!

Kartenvorverkauf (ab sofort) im Heim bei den Pfadfinderführern.

Kinder: 3,- € im Vorverkauf 3,50 € Abendkassa

Erwachsene: 6,50 € im Vorverkauf 7,50 € Abendkassa

Kinder unter 6 Jahren Eintritt frei, nicht mitspielende PfadfinderInnen und PfadfinderführerInnen zahlen den Kinderpreis!

Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch und danken für Ihre Mithilfe!

----- Bitte unterstützen Sie unser Buffet -----

Ich,....., möchte den diesjährigen Theaterabend unterstützen.

Ich bringe für Samstag/Sonntag Stück Kuchen
für Samstag/Sonntag Brötchen für das Buffet

Ich würde gerne beim Buffet/Abendkassa mithelfen: Samstag Sonntag

Ich bin erreichbar unter: Tel.: E-mail:

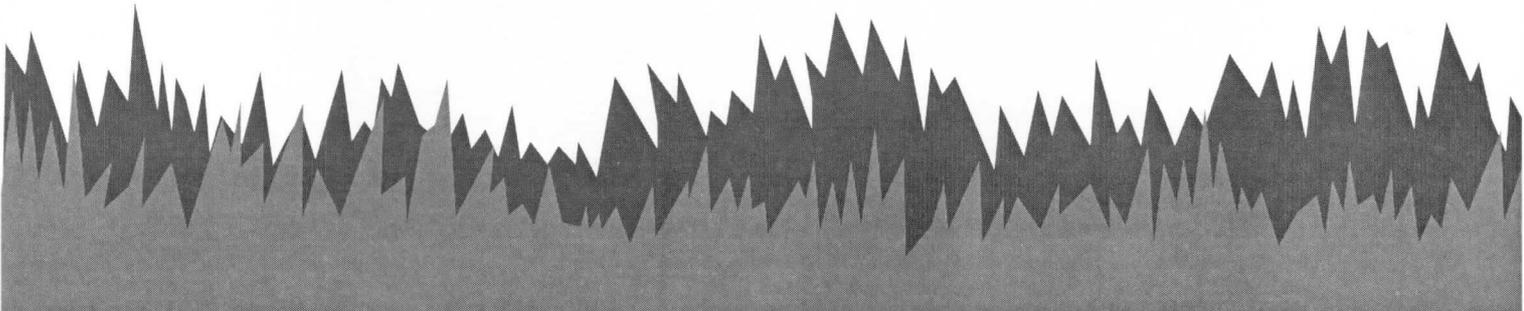


Für jeden das passende dabei!

scoutshirt.at

Werdet Fans von scoutshirt
und seid immer up-to-date!

facebook.



Sternsingen 2010



Hilfe unter gutem Stern 2010: Die Sternsinger suchen DICH!

Die Sternsinger der Schottenpfarre sind kommenden Jänner wieder unterwegs und suchen noch Kinder und Jugendliche, die mitmachen möchten. Die Proben finden am 3. Und 17. Dezember 2009 um 16.30-18.30 in der Johanneskapelle der Schottenpfarre statt. Wir werden an diesen Tagen gemeinsam die Texte und Lieder der Sternsinger üben, typische Szenen der Hausbesuche nachspielen, einiges über die Projekte lernen, die wir mit den Spenden unterstützen, und uns dabei spielend kennenlernen. Natürlich darf auch eine kleine Jause nicht fehlen.

Die Sternsingeraktion findet dieses Jahr von 5.-10. Jänner 2010 statt. Am 10. Jänner 2010 treffen wir uns dann zum Abschluss in der 9.30 Messe. Danach werden im Rahmen des Pfarrcafés die Sternsingerin und der Sternsinger des Jahres 2010 bekanntgegeben und gefeiert.

Falls Du Dich für die Sternsingeraktion interessierst, dann melde Dich telefonisch bei

Claudia Wytrzens Tel. 0664 647 06 77 oder

Josipa Topčić Tel. 0699 192 315 65,

Natürlich könnt ihr auch ein Email an sternsinger@schottenstift.at schreiben.

Wir freuen uns auf Dein Kommen!



Friedenslicht 2010



Die Pfadfinder & Pfadfinderinnen bringen das Friedenslicht 2009 in die Schottenpfarre!

Am Donnerstag, den 24. Dezember können Sie sich Ihr Friedenslicht zwischen 10:00 Uhr vormittags und 14:00 Uhr vor der Schottenkirche abholen.

Das Friedenslicht wird von einem österreichischen Pfadfinder & einer österreichischen Pfadfinderin aus der Geburtsgrötte in Bethlehem geholt.





SKILLS

MAGAZIN ZUM ABENTEUER DES LEBENS.



Euro
3,50
via Paypal unter
www.skills-magazin.at
Neue Ausgabe

Kochen im Baum

Abenteuer-Kulinarik im Wipfel:
Haubenkoch Bernie Rieder serviert
Birken-Spaghetti.

Survival im Schnee

Wie man ein Iglu baut.
Ein Selbstversuch, eine Fotoreportage.

Draußen/Drinnen

Abenteuer-Tipps für alle
9 Bundesländer.

Ausgabe 2. Ab Ende November 2009 im Handel

www.skills-magazin.at

Adressen

Wichtel

| | | |
|-------------------|---------------|-----------------------------|
| Constanze Jeitler | 0650 3433123 | co.jei@gmx.at |
| Zoe Georgi | 0676 5249340 | zoe.georgi@gmail.com |
| Miriam Kappel | | miriam.kappel@gmail.com |
| Vera Höckner | 0699 19427974 | verahoeckner@gmx.at |
| Sophie Klimscha | 0664 4269372 | sophie.klimscha@hotmail.com |

Wölflinge

| | | |
|----------------------|---------------|---------------|
| Paul Gaudernak | 0650 7285759 | |
| Michi Berger | 0699 11362008 | |
| Clemens Willvonseder | 0650 5515115 | |
| Fanny Orban | 0699 17204040 | woe16b@gmx.at |
| Clemens Gröhs | 0664 1328114 | |
| Martin Chladek | 0699 10792353 | |
| Matthias Steininger | 0681 10866861 | |
| Martin Ploberger | 0699 11952797 | |

Guides

| | | |
|-----------------|---------------|----------------------------|
| Agnes Reiner | 0699 11951509 | agnes.reiner@gmx.at |
| Theresa Kugler | 0699 12264446 | theresa.kugler@hotmail.com |
| Agnes Kugler | 0664 1312454 | agnes.kugler@gmx.net |
| Thesi Breunig | 0699 17130223 | thesi.breunig@hotmail.com |
| Tiffany Volpini | 0676 6585569 | tiffany.volpini@gmx.at |
| Elisabeth Bano | 0664 4803901 | |

Späher

| | | |
|------------------|---------------|----------------------------|
| Nikolaus Kratzer | 0660 6561613 | nikolaus.kratzer@gmail.com |
| Johannes Rist | 0676 5195096 | jojo.rist@gmail.com |
| Philipp Pertl | 0676 5402774 | office@philippertl.at |
| Johannes Gebel | 0676 5058420 | johannes.gebel@gmx.at |
| Cary Zichy | 0664 1188131 | cary.z@chello.at |
| Kristof Orban | 0699 17204050 | bandabush@hotmail.com |

Caravelles

| | | |
|-----------------|--------------|------------------------|
| Kathi Schmutz | 0650 4896013 | notociliegia@yahoo.com |
| Steffi Neubauer | 0676 9401931 | vital_maus@gmx.at |

Explorer

| | | |
|----------------------|---------------|------------------------|
| Carlo Bakalarz-Zákos | 0699 19524854 | carlo.bakalarz@mac.com |
| Felix Schwarz | 0699 11643737 | flix_link@hotmail.com |
| Uli Breunig | 0699 10118779 | ulibreunig@gmx.net |

Ranger & Rover

| | | |
|-------------------|---------------|--------------------------|
| Christian Chladek | 0699 11040246 | christian.chladek@me.com |
| Kiki Riemer | 0699 1087676 | kiki.riemer@gmx.at |
| Gerhard Pöll | 0699 19674137 | gerhard.poell@gmx.net |
| Jakob Gaudernak | 0650 5256268 | jakobov@gmx.at |

SCOTSCOUTING

BEI UNZUSTELLBARKEIT ZURÜCK AN

Wiener Pfadfinder & Pfadfinderinnen
Gruppe 16 „Schotten“
1010 Wien, Freyung 6/9/13

ÖSTERREICHISCHE POST AG
INFO.MAIL ENTGELT BEZAHLT

Familie WEBER
Kölblgasse 1/13
1030 Wien

Gruppentermine

| 21./22. Nov. 2009 | 27./28. Nov. 2009 | 19./20. Dez. 2009 | 24. Dez. 2009 |
|--|---|--------------------------------|---|
| Theater der Bubengruppe (Wasagymnasium) | Flohmarkt der Mädchen- gruppe (Aula d. Schotten- stiftes) | Adventlager (Wassergspreng) | Friedenslicht (vor der Schottenkirche, Freyung) |